

Inhalt

8 Vorwort Günther Heeg Volkstheater der Zukunft.
Erinnerung an eine TheaterRevolution

Inszenierungen

16 [2003]	»Die Orestie des Aischylos« Prosaübersetzung von Peter Stein	. Die Einführung der Demokratie – die Gründung des Dresdner Bürgerchors. Sechs Punkte zur »Orestie« . Was ist für Sie Demokratie? Antworten des Dresdner Bürgerchors
28 [2004]	»Die Weber« von Gerhart Hauptmann mit Texten von Dresdner Bürgerinnen und Bürgern	. »D'r Mensch muß doch a eenziges Mal an Augenblick Luft kriegen.« Notizen zur Inszenierung . »De Weber werden noch fer 'ne Quarkschnitte arbeiten.« Auszug aus der Textfassung
78 [2005]	»Die Dresdner Weber« Eine Hommage an Gerhart Hauptmann von Volker Lösch und Stefan Schnabel	. Mündtot. Notizen zur Inszenierung . »Das ist volksverhetzerisch.« Auszug aus der Textfassung
96 [2007]	»Woyzeck« von Georg Büchner und 529 Dresdner Theaterbesuchern	. Die neuen Woyzecks. Sozialforschung im Theater . »Guckt euch selbst an!« Notizen zur Inszenierung . »Sieh nicht hinter dich.« Auszug aus der Textfassung
146 [2009]	»Die Wunde Dresden« Eine Untersuchung von Volker Lösch und Stefan Schnabel	. »Selbst die Trümmer in Dresden sind schöner als in anderen zerbombten Städten.« Notizen zur Inszenierung . »Die blutigen Kometen sind am Himmel.« Auszug aus der Textfassung
176 [2015]	»Graf Öderland / Wir sind das Volk« von Max Frisch / mit Texten von Dresdnerinnen und Dresdnern	. »Wir haben euch nicht eingeladen.« Notizen zur Inszenierung . »Miteinander reden ohne irgendwas dazwischen.« Auszug aus der Textfassung

»Bürger machen Theater«,
 »Die Orestie des Aischylos«,
 »Die Weber«, »Die Dresdner Weber«,
 »Woyzeck«, »Die Wunde Dresden«,
 »Graf Öderland / Wir sind das Volk«

Verbot der »Weber«-
Inszenierung 2004

- | | | |
|-----|------------------|---|
| 235 | | Chronologie eines Theaterskandals:
»Die Weber« am Staatsschauspiel
Dresden |
| 238 | Axel Vornbäumen | Unerhörtes Volk.
Das Schweigen der Weber: In Dresden
wächst die Empörung über das Verbot
des Hauptmann-Stückes |
| 241 | Michael Laages | Über den anhaltenden Skandal um
»Die Weber« |
| 243 | Günther Heeg | Gutachten zur Inszenierung von
Gerhart Hauptmanns Drama »Die
Weber« durch den Regisseur Volker
Lösch am Staatsschauspiel Dresden |
| 245 | Gisela Liscovius | Anekdoten zum »Schlüssel« |

Lessing-Preis 2013

- | | | |
|-----|--------------|--|
| 247 | Hasko Weber | Laudatio zur Vergabe des Lessing-
Preises des Freistaates Sachsen |
| 250 | Volker Lösch | Die Welt verändern.
Rede zum Lessing-Preis |

Besprechungen

259	Nikolaus Merck	Doppelagent Chor. Staatsschauspiel Dresden / Theater im Pfalzbau Ludwigshafen: »Orestie« des Aischylos
261	Reinhard Wengerek	Wenn aus Lämmern Wölfe werden. Die Hungerleider von heute spielen Gerhart Hauptmanns »Die Weber« in Dresden
263	Hans-Dieter Schütt	»Exekutive, Legislative: einbuddeln!« Das wäre nicht Mut, sondern Kon- sequenz der Brisanz: »Die Dresdner Weber« zum Theatertreffen!
266	Ekkehart Krippendorff	Bürger auf die Bühne. Stadt-Theater Ost – Volker Löschs Inszenierung von »Woyzeck« nach Büchner und 529 Dresdnern
268	Hans-Dieter Schütt	Mäntel und wechselnder Wind. »Die Wunde Dresden« von Volker Löscher und Stefan Schnabel
270	Christian Rakow	Hauptsache Haltung! In Dresden war Volker Löscher seiner Zeit schon mal voraus. Jetzt ist er mit »Graf Öderland / Wir sind das Volk« ganz nah an der Gegenwart
274	Hartmut Krug	Ich bin ganz Chor. Wirklichkeitsvermittler – Endlich ist der Bühnenprovokateur Volker Löscher zum Theatertreffen eingeladen. Eine Apologie

Anmerkungen

Textnachweise

Abbildungsverzeichnis